

Veranstaltungen zur Interkulturellen Woche

26. September bis 3. Oktober



#offen geht heißt das Motto der diesjährigen Interkulturellen Woche. Über 500 Städte und Gemeinden mit rund 5.000 Veranstaltungen nehmen teil und setzen damit ein Zeichen für Solidarität und gegen Rassismus, Antisemitismus und jede Form der gruppenbezogenen Menschenfeindlichkeit.

Auch die vhs Celle und deren interkulturelle Projektbereiche beteiligen sich an der IKW, die in diesem Jahr am Tag der Bundestagswahl eröffnet wird.

Sonntag, 26. September, ab 14.30 Uhr, Bahnhofstraße 19:

Wahl-Café (Kursnummer CE1250)

Mit Wahl-Quiz zu Kandidat*innen und Parteien sowie gemeinsamer Austausch über unser künftiges Leben in Celle.

Mittwoch, 29. September, 16.30 Uhr, Bahnhofstraße 19:

„Zwei Heimaten in meinem Herzen“ (Kursnummer CE1251)

Vier Mitarbeiterinnen der vhs Celle, die selbst aus anderen Kulturen stammen, berichten über ihre Erfahrungen mit Mehrsprachigkeit, Migration und Integration. Mit Austausch und Diskussion.

Dienstag, 28. September, ab 16.30 Uhr, in der Bahnhofstraße 19:

„Interkulturellen Märchenstunde“ (Kursnummer CE1252).

Auf Deutsch werden arabische, kurdische, litauische und deutsche Märchen vorgelesen.

Freitag, 1. Oktober, um 19.30 Uhr, Gemeindehaus Wietze, Kirchstraße:

Lesung „Erzähl deine Geschichte“ (Kursnummer CE1221W)

Ehrenamtliche aus der Flüchtlingsarbeit berichten von ihren Erfahrungen und Erlebnissen mit Migrant*innen und Integrationsbemühungen.

Sonntag, 3. Oktober, 14 Uhr, Saal, vhs Celle, Trift 20:

Lesung „Ich, ein Berliner Junge“ (Kursnummer 1220)

Der Regisseur Frank Niemöller, geboren 1943, hat sein Leben in Gedichte gefasst und verliert dabei die Zeitgeschichte Berlins und der Welt nicht aus dem Blick.

Sonntag, 3. Oktober, 16 Uhr, Saal, vhs Celle, Trift 20:

„Wie findet mich das Glück?“ (Kursnummer 1220B)

Aufführung der vhs-Performance-Gruppe TEAMBau

Alle Veranstaltungen sind gebührenfrei.

Anmeldung unter der jeweiligen Kursnummer auf www.vhs-celle.de oder (05141) 92 98 0